

Das besondere Programm unserer Schule

Selbständige Schule: Wir verwalten eigenverantwortlich ein eigenes Schulbudget und können so Schwerpunkte finanzieren. Mit dem Programm „verlässliche Schule“ fällt nahezu kein Unterricht aus.

Ganztagsangebot für 5. und 6. Klassen bis 14.30 Uhr, MO und DI Pflichtunterricht, MI und DO AG-Angebote, einstündige betreute Mittagspause für Essen und Bewegung.

Arbeitsgemeinschaften: Theater, Orchester, Ballsport, Video/Social Media, Töpfern, Schach und weitere.

Leseerziehung: große Bibliothek mit eigener Bibliothekarin, Autorenlesungen, Lesewettbewerbe, Diagnose und Förderung der Lesekompetenz.

Musikkonzept in den Jahrgängen 5 und 6: Z.Zt. eine Orchester-AG, in der Schüler*innen ein Instrument erlernen können. Ziel ist es, im Orchester ab Klasse 7 mitspielen zu können.

Förderkonzept in Klasse 5 und 6:

Erhöhte Stundenzahl in den Hauptfächern, diese sind doppelt besetzt und bieten individuelle Übungszeiten.

Kooperationen mit der Musikschule Schönau, mit ortsansässigen Vereinen, mit der IHK Darmstadt, mit der HK Mannheim, mit dem Theater Heidelberg, Mitglied im Schulverbund „Blick über den Zaun“

Fahrten Lindelbrunn (Jg.5), Skilandheim (Jg.7), Abschlussfahrten in 9 (HS) und 10 (RS)

Unsere Schule im Überblick

Schülerzahl ca. 400, Realschule: 240, Hauptschule: 40, Grundschule:120

Klassengrößen im Durchschnitt 20 SuS, zwei- zügig in Jg. 5 bis 7, 3-zügig in Jg. 8 und 9

Räumlichkeiten Die Schule verfügt über moderne Fachräume, eine große Bibliothek, eine neue Lehrküche, Mensa sowie ein großzügiges Außengelände mit vielen Bewegungsangeboten.

Jede Klasse hat einen festen Klassenraum mit Schülerfächern.

Fahrschüler/innen haben gute Verbindung ins Neckartal (S-Bahn) und in das Steinachtal (Bus im Studentakt).

Kollegium: ca. 40 Lehrkräfte, darunter drei Sonderpädagogen, drei Sozialpädagoginnen und ein Pfarrer.

Schulleitung:

Kommiss. Schulleiter: Andreas Alferding-Kühn
Konrektor: Florian Pfau

Sekretariat: Christina Ernst, Angela Ebert
Das Sekretariat ist von 7.30 Uhr bis 14 Uhr geöffnet.

Hausmeister: Christian Ockrob

Förderverein

"Freunde der Freiherr-vom-Stein-Schule"

Elternbeirat: Herr Völker, Frau Scherr, Frau Junker

Verpflegungsangebot : donnerstags Schüler-Cafeteria für Jahrgang 8 bis 10, einmal im Monat „Gesundes Frühstück“, Mittagessen (3,85 €) in der Mensa mit Catering von kidsmeal

Ferienordnung: An unserer Schule gilt die baden-württembergische Ferienordnung, lediglich einige bewegliche Ferientage können abweichen.

Freiherr-vom-Stein- Schule Neckarsteinach



Sekundarstufe Realschule & Hauptschule

Persönliche Anmeldegespräche

für die 5. Klasse:

6. und 7. März 2023 von

13 Uhr bis 17 Uhr

Hopfengartenweg 7
69239 Neckarsteinach
Tel. 06229/933540 Fax 06229/9335429
Mail: info@schule-neckarsteinach.de
www.schule-neckarsteinach.de

Unsere Sekundarstufe

Die Freiherr-vom-Stein-Schule ist eine weiterführende Schule. Wir vermitteln den Schülerinnen und Schülern eine erweiterte allgemeine Bildung und legen Grundlagen für eine qualifizierte berufliche Tätigkeit und/oder für weiterführende schulische Bildungsgänge.

Bildungskonzept

Das Kollegium koordiniert Unterricht, Projekte und Exkursionen **in Teamarbeit**.

In den Jahrgängen 5 bis 6 **lernen** die Schüler aller Schulformen **gemeinsam** mit- und voneinander im Klassenverband. Ab Klasse 7 unterrichten wir abschlussbezogen in Haupt- und Realschulklassen.

Selbständiges Lernen fördern wir durch Arbeitsplanunterricht, Projektunterricht, Freie Arbeit und Portfolio. In jedem Schuljahr führen wir mind. eine Klassenthemenwoche durch, in der intensiv an einem Thema gearbeitet werden kann.

Ein **Methodencurriculum** stellt sicher, dass alle Schülerinnen und Schüler vielseitige Lern- und Arbeitstechniken kennenlernen.

Rhythmisierte Lernzeiten unterstützen ein ruhiges und konzentriertes Arbeiten (drei bis vier Blöcke à 90 Minuten).

Förderung für Kinder mit Lese- und Rechtschreibschwäche in den Jahrgängen 5 und 6 durch die Fachlehrer

Fächerkanon

- Englisch ab Klasse 5
- Informatik in Klasse 5 und 6, danach in den Fachunterricht integriert
- Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7 (Französisch, Technik, Textiles Werken, Hauswirtschaft und Ernährung)
- Physik ab Klasse 7

- Chemie ab Klasse 8
- Gesellschaftslehre als Fächerverbund (Geschichte, Geographie und Politik- und Wirtschaft)

Berufsorientierung: schulinternes Curriculum, Berufs- und Sozialpraktika in Jg. 8 und 9, Zukunftswerkstatt, Besuch von Ausbildungsmessen, Stärkenanalyse („Kompo 7“)

Digitalisierung: zwei EDV-Räume mit je 16 aktuellen Desktops, mehrere nagelneue Laptopeinheiten und iPads zum Arbeiten in der Klasse, kostenloses Office 365 mit der Plattform Teams für alle Schülerinnen und Schüler der Schule, zusätzliche digitale Arbeitsplätze in der Bibliothek.



Die Schulabschlüsse

Sowohl für den **Realschulabschluss** als auch den **Hauptschulabschluss** ist eine Abschlussprüfung mit zentralen schriftlichen Prüfungen in den Hauptfächern, eine Präsentationsprüfung in einem Wahlfach (RS) oder eine Projektprüfung (HS) abzulegen.

Unsere Abschlüsse sind den Abschlüssen in Baden-Württemberg gleichgestellt und berechtigen zum Besuch aller auf die Haupt- oder Realschule aufbauenden weiterführenden Schulen.

Etwa 30%-50% unserer Absolventen pro Jahrgang entscheiden sich für einen erfolgreichen Übergang auf ein berufliches Gymnasium oder eine Berufsfachschule.

Das pädagogische Konzept

Unsere Schule ist für uns ein Ort des Lernens und der friedlichen Verständigung. Jeder soll sich an unserer Schule wohl fühlen können und eine gute Atmosphäre zum Lernen vorfinden. Jeder hilft mit, dass dies gelingt.

Individuelle Förderung

Wir bemühen uns, jede Schülerin und jeden Schüler individuell zu fördern. Dafür pflegen wir eine enge Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten und allen, die am Lern- und Entwicklungsprozess beteiligt sind.

Erzieherisches Konzept

Der Leitsatz für unser Handeln ist die Achtung der Menschenwürde.

Lernen im inklusiven Unterricht unterstützt dieses Leitziel.

Wir pflegen das soziale Lernen mit folgenden Bausteinen:

- Kultur der **Streitschlichtung/ Mediation**
- **Stärkung der Klassenlehrer/innen**, die als Bezugspersonen mit möglichst vielen Stunden in ihren Klassen unterrichten.
- **Klassenlehrer-Stunde** in **allen** Jahrgangsstufen, in Klasse 5 und 6 zusätzlich gemeinsame Zeit beim Mittagessen
- **Programm zum sozialen Lernen** für die Klassen 5+6
- **Partizipation** der Schülerinnen/ Schüler in verschiedenen Bereichen wie Klassenrat, Schülervertretung, usw.
- **Einheitliche Maßnahmen** bei Regelverstößen
- **Unterstützung bei Problemen** durch unterrichtsbegleitende Schulsozialarbeit und unabhängige Schulsozialarbeit (Projekt „HELP“)